

Überblick Qualifizierungsmöglichkeiten	Seite 3
Kurse & Termine	Seiten 4–14
Fortbildungen	Seite 16–18
Fördermöglichkeiten	Seite 19
Kontakt & Teilnahmevoraussetzung	Seite 20



Wir Malteser bieten Ihnen vielfältige Qualifizierungsmöglichkeiten für sozial-pflegerische Berufe. Eine grafische Übersicht finden Sie auf Seite 3. Detailinformationen erhalten Sie in den einzelnen Kursbeschreibungen auf den folgenden Seiten.

Die **Ausbildung zur Schwesternhelferin oder zum Pflegediensthelfer** **1** ist die Basisqualifikation in der Pflege für Personen ohne pflegerische Grundausbildung und gleichzeitig ein Ausgangspunkt für weitere Spezialisierungen und Qualifikationen.

Eine davon ist der **Betreuungsassistent nach § 53c SGB XI** **3**. Hier liegt der Arbeitsschwerpunkt in der Betreuung von demenziell erkrankten Menschen. Um diese Qualifikation zu erreichen, müssen Schwesternhelferinnen/Pflegediensthelfer ein Betreuungspraktikum absolvieren und drei Weiterbildungsmodule besuchen: **Demenziell veränderte Menschen verstehen und begleiten** **2a**, **Aktivierung von Senioren** **2b** und **Hauswirtschaft und Ernährung** **2c**. Die einzelnen Module können auch unabhängig von der Ausbildung zum Betreuungsassistent besucht werden, wenn Interesse an den Schwerpunktthemen zur inhaltlichen Weiterbildung besteht.

Nach Abschluss der Qualifikation zum Betreuungsassistenten können zwei weitere Module besucht werden, um den IHK-Abschluss zur Fachkraft für **Gesundheits- und Sozialdienstleistung** **5** zu erlangen. Bei den Modulen handelt es sich um die **Palliativbegleitung** **4a** und **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre** **4b**.

In Rheinland-Pfalz gibt es außerdem die Möglichkeit einer **einjährigen Ausbildung zur Altenpflegehelferin** **6**. Diese ermöglicht Absolventen mit Hauptschulabschluss die Qualifikation zur dreijährigen Altenpflegeausbildung und ist unabhängig von den zuvor erläuterten Bildungsmöglichkeiten.

Überblick Qualifizierungsmöglichkeiten

5

Qualifikation:
Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen
(IHK)

6

Einjährige Altenpflegehilfsausbildung (RLP)
834 UE berufsbegl. + 1070 Std. Praxis in Vollzeit

4a

Palliativbegleitung
(40 UE)

4b

Betriebswirtschaftliche Grundlagen
(mind. 30 UE)

3

Qualifikation:
Betreuungsassistent gem. § 53c SGB XI

Betreuungspraktikum (80 Stunden)

2a

Demenziell
veränderte
Menschen
verstehen und
begleiten (40 UE)

2b

Aktivierung
von Senioren
(16 UE)

2c

Hauswirtschaft
und Ernährung
(30 UE)

1

Qualifikation: Schwesternhelferin / Pflegediensthelfer

Ausbildung Schwesternhelferin / Pflegediensthelfer
(120 UE + Pflegepraktikum)

1 Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer

Zielgruppe:	Mitarbeiter in der Pflege ohne pflegerische Grundausbildung, Berufsrückkehrer, Teilnehmer mit Tätigkeits- oder Ausbildungswunsch in der Pflege
Kosten & Dauer:	661,20 Euro 120 Unterrichtseinheiten
Praktikum:	80 Stunden Pflegepraktikum in stationärer oder ambulanter Einrichtung
Prüfung:	schriftliche, praktische und mündliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz, anteilige Kostenübernahme durch Krankenkassen möglich

Hintergrund

Die Ausbildung zur Schwesternhelferin/ zum Pflegediensthelfer ist die Basisqualifikation in der Pflege. Gleichzeitig bietet die Ausbildung ein ideales Sprungbrett in die Berufswelt der Pflege. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt in der Vermittlung der praktischen Fertigkeiten.

Inhalte

- | Wissen und Fertigkeiten der Grundpflege (nach §89 SGB XI 1 – 9)
- | Aktivieren und Mobilisieren von Patienten | Begleitung und Kommunikation
- | Körperpflege
- | Hilfe bei der Ernährung | Vermeiden von Zweiterkrankungen | Hygiene
- | Krankenbeobachtung | Dokumentation | Erste Hilfe | 80 Stunden Praktikum

Einsatzgebiete

- | in Senioren- und Pflegeheimen | bei ambulanten Pflegediensten
- | in der Tagesbetreuung | im betreuten Wohnen | in der Privatpflege

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	19. 02. 2018 bis 13. 04. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Pflegepraktikum (80 Stunden) 22. 03. 2018 bis 13. 04. 2018	13. 08. 2018 bis 05. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Pflegepraktikum (80 Stunden) 22. 03. 2018 bis 13. 04. 2018
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	19. 02. 2018 bis 13. 04. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Pflegepraktikum (80 Stunden) 22. 03. 2018 bis 13. 04. 2018	13. 08. 2018 bis 05. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Pflegepraktikum (80 Stunden) 13. 09. 2018 bis 05. 10. 2018
Homburg <i>Schwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		03. 09. 2018 bis 19. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Pflegepraktikum (80 Stunden) 13. 09. 2018 bis 05. 10. 2018

Delegierbare Behandlungspflege (wird nur in Verbindung mit der Ausbildung zur Schwesternhelferin / zum Pflegediensthelfer angeboten)

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer mit Aufbaulehrgang Behandlungspflege
Kosten & Dauer:	109,20 Euro 20 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz oder Rentenversicherungsträger

Hintergrund

Bereits jetzt können Pflegehilfskräfte in einzelnen Bundesländern mit einer Zusatzqualifikation auch ausgewählte Maßnahmen der Behandlungspflege unter Verantwortung einer Pflegefachkraft erbringen. Der Lehrgang Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer ist Voraussetzung.

Inhalte

- | Blutzucker- und Blutdruckmessung | Verabreichung von Medikamenten
- | Richten von Injektionen | Verabreichung subkutaner Injektionen
- | Inhalation | Anziehen von Kompressionsstrümpfen
- | medikamentöse Einreibungen
- | Verabreichen von Klistieren in stationären Einrichtungen
- | Auflegen von Wärme- und Kälteträgern

Einsatzgebiete

- | ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	19. 03. 2018 bis 21. 03. 2018 von 08.30 bis 14.00 Uhr	10. 09. 2018 bis 12. 09. 2018 von 08.30 bis 14.00 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	19. 03. 2018 bis 21. 03. 2018 von 08.30 bis 14.00 Uhr	10. 09. 2018 bis 12. 09. 2018 von 08.30 bis 14.00 Uhr
Homburg <i>Schwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		22. 10. 2018 bis 25. 10. 2018 von 08.30 bis 14.00 Uhr

2a

Demenziell veränderte Menschen verstehen und begleiten

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer oder Altenpflegehelfer/innen als Aufbaumodul zum Betreuungsassistenten nach SGB XI, Fortbildung für examiniertes Pflegepersonal, Teilnehmer mit Tätigkeitswunsch in der Betreuung von Demenzkranken, Mitarbeiter in Entlastungsdiensten für Angehörige von Demenzkranken, betreuende Angehörige
Kosten & Dauer:	207,20 Euro 40 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz. Auf Antrag ist eine teilweise Erstattung durch die Krankenkasse möglich.

Hintergrund

Alle reden vom demografischen Wandel und auch davon, dass immer mehr ältere Menschen an Demenz erkranken. In diesem Seminar werden Grundlagen vermittelt, die benötigt werden, um die Welt eines demenziell veränderten Menschen zu verstehen und zu ihm vorzudringen.

Inhalte

| Krankheitsbild Demenz | Ursachen und Symptome | Behandlungsmöglichkeiten
| Ernährung bei Demenz | Sturzprophylaxe | Gestaltung des Umfeldes
| Biografiearbeit | Aktivierungsmöglichkeiten | Teamarbeit | Angehörigenarbeit

Einsatzgebiete

| in der Betreuung von Demenzkranken | bei ambulanten Pflegediensten
| in Senioren- und Pflegeheimen | in der Tagesbetreuung | im betreuten Wohnen
| in der Privatpflege | in der Nachtbetreuung

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	16. 04. 2018 bis 24. 04. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	08. 10. 2018 bis 16. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	16. 04. 2018 bis 24. 04. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	08. 10. 2018 bis 16. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Homburg <i>Schwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		25. 10. 2018 bis 05. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr

2b

Aktivierung von Senioren: fördern – fordern – motivieren

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer oder Altenpflegehelfer/innen als Aufbaumodul zum Betreuungsassistenten nach SGB XI, Fortbildung für examiniertes Pflegepersonal, Teilnehmer mit Tätigkeitswunsch in der Betreuung von Demenzkranken, Mitarbeiter in Entlastungsdiensten für Angehörige von Demenzkranken, betreuende Angehörige
Kosten & Dauer:	82,88 Euro 16 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	Kolloquium
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Quali-Scheck Rheinland-Pfalz

Hintergrund

Demenziell veränderte Menschen leben in ihrer eigenen Welt. In dem Seminar „Aktivierung von Senioren“ lernen Sie, diese Welt zu verstehen und zu ihr vorzudringen. Hier werden Kenntnisse und Methoden vermittelt, die es ermöglichen sollen, ältere und verwirrte Menschen in ihrer Selbstständigkeit, in ihrem Denken und Handeln individuell zu fördern, zu fordern und zu motivieren.

Inhalte

- | Aktivitäten des Alltags | biografieorientierte Beschäftigung
- | Musik, Singen und Tanzen | gestalterische Angebote
- | Erhaltung kognitiver Fähigkeiten | Spiele mit hochbetagten Menschen

Einsatzgebiete

- | in der Betreuung von Demenzkranken | bei ambulanten Pflegediensten
- | in Senioren- und Pflegeheimen | in der Tagesbetreuung | im betreuten Wohnen
- | in der Privatpflege

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	25. 04. 2018 bis 07. 05. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	17. 10. 2018 bis 19. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	25. 04. 2018 bis 07. 05. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	17. 10. 2018 bis 19. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Homburg <i>Schwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		06. 11. 2018 bis 08. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr

2c Hauswirtschaft und Ernährung

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer oder Altenpflegehelfer/innen als Aufbaumodul zum Betreuungsassistenten nach SGB XI, Teilnehmer mit Tätigkeitswunsch im hauswirtschaftlichen Bereich
Kosten & Dauer:	135,90 Euro 30 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz

Hintergrund

Schon heute leben viele ältere Menschen in Singlehaushalten und möchten auch gerne solange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben. Wenn die alltäglichen Hausarbeitsarbeiten zur Belastung oder zum Problem werden, können Sie helfen: Der Lehrgang „Hauswirtschaft und Ernährung“ vermittelt Grundlagen der hauswirtschaftlichen Versorgung in einem fremden Haushalt und in einer stationären Einrichtung.

Inhalte

| Grundlagen der Hygiene | Lebensmittelhygiene | Ernährungsgrundlagen
| Ernährung älterer Menschen und bei dementiell veränderten Menschen
| Lebensmittelunverträglichkeiten | Einkaufen und Lebensmittellagerung
| Reinigen, Waschen und Trocknen der Wäsche

Einsatzgebiete

| als Einzelmodul nur im hauswirtschaftlichen Bereich, als Aufbaumodul
| bei ambulanten Pflegediensten | in Senioren- und Pflegeheimen
| in der Tages- & Nachtbetreuung | im betreuten Wohnen | in der Privatpflege

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	30. 04. 2018 bis 07. 05. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	22. 10. 2018 bis 26. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	30. 04. 2018 bis 07. 05. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	22. 10. 2018 bis 26. 10. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Homburg <i>Schwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		08. 11. 2018 bis 15. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr

3

Betreuungsassistent nach SGB XI §53c

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer als Weiterbildung, Teilnehmer mit Tätigkeitswunsch in der Betreuung von Demenzkranken
Kosten & Dauer:	1.087,18 Euro 226 Unterrichtseinheiten
Praktikum:	80 Stunden Betreuungspraktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung und 80 Stunden Pflegepraktikum aus dem Schwwesternhelferinnen-/Pflegediensthelferkurs
Prüfung:	siehe Prüfungsrichtlinien der Einzelseminare
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz

Hintergrund

Demenzkranken haben in der Regel einen erheblichen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf. Betreuungsassistenten unterstützen Heimbewohner bei alltäglichen Aktivitäten und erhöhen somit deren Lebensqualität. Dabei arbeiten sie in enger Kooperation und fachlicher Abstimmung mit dem Pflegeteam. Die Richtlinie zur Qualifikation und zu den Aufgaben der Betreuungskräfte, die in dieser Weiterbildung abgebildet wird, wurde 2017 gemeinsam mit dem Pflegestärkungsgesetz aktualisiert.

Inhalte

Kombination der Einzelseminare
 | Schwwesternhelferin/Pflegediensthelfer plus 80 Stunden Pflegepraktikum
 | Demenzkranke verstehen und begleiten | Hauswirtschaft und Ernährung
 | Aktivierung von Senioren
 | 80 Stunden Praktikum in der Betreuung von demenziell erkrankten Menschen

Einsatzgebiete

| in Senioren- und Pflegeheimen | in der Tagesbetreuung | in der Nachtbetreuung
 | im betreuten Wohnen | in der privaten Pflege

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	19. 02. 2018 bis 01. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Praktikum (80 Stunden) 08. 05. 2018 bis 01. 06. 2018	13. 08. 2018 bis 16. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Praktikum (80 Stunden) 29. 10. 2018 bis 16. 11. 2018
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	19. 02. 2018 bis 01. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Praktikum (80 Stunden) 08. 05. 2018 bis 01. 06. 2018	13. 08. 2018 bis 16. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Praktikum (80 Stunden) 29. 10. 2018 bis 16. 11. 2018
Homburg <i>Schwwesternhausstr. 4 66424 Homburg</i>		03. 09. 2018 bis 07. 12. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr Praktikum (80 Stunden) 16. 11. 2018 bis 07. 12. 2018



4a Palliativbegleitung

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer als Aufbaukurs, betroffene Angehörige, Menschen die in der Palliativbegleitung oder im Hospizdienst tätig sein möchten, als Fortbildung für Pflegehilfskräfte oder examiniertes Pflegepersonal
Kosten & Dauer:	209 Euro 40 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz. Auf Antrag ist eine teilweise Erstattung durch die Krankenkasse möglich.

Hintergrund

„Palliativ« bedeutet „lindernd«. In diesem Seminar erhalten Sie Sicherheit in der Begleitung und Betreuung Schwerkranker und Sterbender. Auch erfahren Sie, wie Sie Angehörige in Zeiten der Angst und des Krankheitsprozesses beistehen können. Tod, Trauer und Trauerbewältigung werden thematisiert.

Inhalte

- | spezielle pflegerische Maßnahmen bei Schwerstkranken und Sterbenden
- | Ernährung und Flüssigkeitsgabe | Schmerzen und Schmerztherapie
- | Wahrnehmung und Kommunikation
- | Auseinandersetzung mit Krankheit, Sterben, Tod
- | Spiritualität | Tod und Trauer | Stressmanagement und Bewältigungsstrategien

Einsatzgebiete

- | in Senioren- und Pflegeheimen | stationäre Hospize
- | ambulante Hospizdienste | in der privaten Pflege

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	04. 06. 2018 bis 12. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	19. 11. 2018 bis 27. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	04. 06. 2018 bis 12. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	19. 11. 2018 bis 27. 11. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr

4b Grundlagen der Betriebswirtschaft

Zielgruppe:	Schwesternhelferinnen/Pflegediensthelfer mit der Zielrichtung „Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen (IHK)
Kosten & Dauer:	135,00 Euro 30 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz

Hintergrund

Sie erwerben grundlegende Kenntnisse im kaufmännischen Bereich mit dem besonderen Augenmerk auf das Gesundheitswesen, die Sie in die Lage versetzen, auch im organisatorischen Bereich mitzuwirken.

Inhalte

- | Grundkenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens | Bilanzierung
- | Kontenführung | Kalkulation | rechtliche Rahmenbedingungen
- | Businessplan als Voraussetzung der Existenzgründung

Einsatzgebiete

mit diesem Modul alleine keine Einsatzmöglichkeiten in Pflege und Betreuung

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	13. 06. 2018 bis 22. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	28. 11. 2018 bis 07. 12. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	13. 06. 2018 bis 22. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	28. 11. 2018 bis 07. 12. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr



5

Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen (IHK)

Zielgruppe:	Schwesternhelferinnen / Pflegediensthelfer, Quereinsteiger, Existenzgründer und Berufsumsteiger; Berufsrückkehrer (z.B. nach Familienphase)
Kosten & Dauer:	1.432,18 Euro + 330 Euro Prüfung/Zertifikat IHK 276 UE
Praktikum:	80 Stunden Praktikum in der Pflege und 80 Stunden Praktikum in der Betreuung in einer stationären Pflegeeinrichtung
Prüfung:	siehe Prüfungsrichtlinien der Einzelseminare
Förderung:	Bildungsgutschein von Agentur für Arbeit und Jobcenter, Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz

Hintergrund

Der demographische Wandel stellt die Gesellschaft in der Pflege und Betreuung vor große Herausforderungen. Fachkräfte für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen können Menschen im Haushalt und bei der täglichen Versorgung – in Heimen, Krankenhäusern oder den eigenen vier Wänden – qualifiziert helfen. Dabei stehen sie in Zusammenarbeit mit medizinischem und pflegerischem Fachpersonal den pflegebedürftigen Menschen als Begleiter und Betreuer in allen Situationen professionell und menschlich zur Seite.

Hinweis

Mit der Fachkraft werden Sie Allrounder in Pflege und Betreuung und haben drei qualifizierte Abschlüsse: **Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer | Betreuungsassistent nach SGB XI | Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen.**

Inhalte

| Kombination der Einzelseminare | Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer
 | Demenzkranke verstehen und begleiten | Hauswirtschaft und Ernährung
 | Aktivierung von Senioren | Palliativbegleitung | Grundlagen der Betriebswirtschaft

Einsatzgebiete

| Einrichtungen des betreuten Wohnens | integrative Wohnformen
 | Abrechnung in der Privatpflege mit der Pflegekasse möglich

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	19. 02. 2018 bis 22. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	13. 08. 2018 bis 07. 12. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr
Landau <i>Zeppelinstr. 33 76829 Landau</i>	19. 02. 2018 bis 22. 06. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr	13. 08. 2018 bis 07. 12. 2018 von 08.30 bis 13.30 Uhr

6

Einjährige Ausbildung zur Altenpflegehelferin in Rheinland Pfalz (Ausbildung in Speyer)

Vorbereitung auf die Nichtschülerprüfung in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer, Betreuungsassistenten, Berufsrückkehrer, Teilnehmer mit Ausbildungswunsch Pflege
Kosten:	4.353,48 Euro
Dauer:	834 Unterrichtseinheiten Theorie/ 1070 Stunden Praxis. Der Unterricht findet berufsbegleitend und die Praxis in Vollzeit statt. Praxis und Theorie erfolgen im Wechsel in Blockform
Prüfung:	Schriftliche und mündliche Zwischenprüfung; schriftliche, praktische und mündl. Abschlussprüfung an einer staatlich anerkannten Altenpflegeschule
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter)

Hintergrund

Der einjährige Bildungsgang für Altenpflegehilfe vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen. Sie befähigt dazu, pflegerische und soziale Aufgaben unter Anleitung einer Pflegekraft wahrzunehmen. Wenn Sie die einjährige Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie auch mit einem Hauptschulabschluss die dreijährige Altenpflegeausbildung absolvieren.

Inhalte

- | Wissen und Fertigkeiten der Grundpflege (nach § 89 SGB XI 1-9)
- | subkutane Injektionen | Blutzuckermessung | Kommunikationsformen
- | Anleiten, beraten und Gespräche führen | Mitwirkung bei medizinischer Diagnostik und Therapie | Hygiene, Krankenbeobachtung | Behandlungspflege
- | Pflege planen, durchführen, dokumentieren und evaluieren | Erste Hilfe

Zulassungsvoraussetzungen

- | Abschlusszeugnis der Hauptschule oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsabschlusses | mindestens ein Jahr hauptberufl. pflegerische Tätigkeit in einer Einrichtung der Altenpflegehilfe | gesundheitliche und körperliche Eignung, Zeugnis des Gesundheitsamtes | Vollendung des 16. Lebensjahres | eine abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung | eine mindestens dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit

Einsatzgebiete

- | bei ambulanten Pflegediensten | in Senioren- und Pflegeheimen | im Krankenhaus
- | in der Tagesbetreuung | im betreuten Wohnen | in der Privatpflege

Termin

Ort	
Speyer Alter Postweg 1 67346 Speyer	01. 08. 2018 bis 31. 07. 2018 von 08.30 bis 15.30 Uhr

Kurzqualifizierung in der Grundpflege für Pflegehilfskräfte in Rheinland-Pfalz nach §89 SGB XI Leistungskomplexe 1 - 9

Zielgruppe:	Hilfskräfte, angeleitete Kräfte in der Pflege ohne Qualifizierung
Kosten:	282,00 Euro
Dauer:	54 Unterrichtseinheiten
Prüfung:	schriftliche, mündliche und praktische Abschlussprüfung
Förderung:	Bildungsgutschein (Agentur für Arbeit oder Jobcenter), Bildungsprämie Bund, Qualischeck Rheinland-Pfalz, Übernahme von Arbeitgeber möglich

Hintergrund

In einem speziellen Qualifizierungsangebot für Hilfskräfte und angeleitete Kräfte vermitteln wir alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie benötigen, um in der Grundpflege in den Leistungsmodulen 1 bis 9 SGB XI abrechenbare Leistungen erbringen zu können. Der Kurs hilft den Teilnehmern und ihren Angehörigen mit der Pflege zurecht zu kommen und passende Lösungen für ihre individuelle Situation zu Hause zu finden.

Hinweis

Diese Ausbildung ist **nur in Rheinland-Pfalz** möglich.

Inhalte

| grundlegende Kenntnisse der Pflege | Krankenbeobachtung | Vitalzeichen
| Lagerung | Mobilisation | Körperpflege | Vermeidung von Zweiterkrankungen
| Pflege bei speziellen Krankheitsbildern

Einsatzgebiete

| ambulante Pflegedienste

Termine

Kurstermine nach Vereinbarung, auch als Inhouse-Seminar möglich

Fortbildungen

Fortbildung für Pflegehilfskräfte

Zielgruppe:	Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer; Pflegefachkräfte (z.B. Kranken-/ Altenpfleger); Pflegend Angehörige
Kosten:	je 25 Euro (Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer); je 45 Euro (Pflegefachkräfte)
Dauer:	8 Unterrichtseinheiten
Bildungspunkte:	für Fachkräfte möglich

Hintergrund

Ständige Fortbildung und weitere Qualifizierung erhöht die Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Termin

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Römerberg <i>Kath. Pfarrheim, Heiligenstein 67354 Römerberg</i>	24. 03. 2018 von 09.00 bis 16.00 Uhr Thema: Tagesstrukturierung für Menschen mit Handicap	10. 11. 2018 von 09.00 bis 15.30 Uhr Thema: Milieutherapie



Fortbildungen für Betreuungsassistenten nach SGB XI

Zielgruppe:	Betreuungsassistenten SGB XI
Kosten:	80 Euro
Dauer:	je 8 Unterrichtseinheiten

Hintergrund

Betreuungsassistenten sind laut § 4 Abs. 4 der Qualifikation von Betreuungskräften aufgefordert, mindestens einmal im Jahr an einer zweitägigen Fortbildung teilzunehmen. In dieser wird das vermittelte Wissen aktualisiert und die berufliche Praxis reflektiert.

Termine

Ort	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018
Speyer <i>Alter Postweg 1 67346 Speyer</i>	12. 05. 2018 und 26. 05. 2018 von 08.30 bis 16.00 Uhr Thema: Bewegungsangebote für Menschen mit und ohne Demenz	01. 09. 2018 und 22. 09. 2018 von 08.30 bis 16.00 Uhr Thema: Biografiearbeit unter dem Aspekt der deutschen Geschichte

Workshop für Pflegefachkräfte

Zielgruppe:	Altenpfleger/innen, Altenpflegehelfer/innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Gesundheits- und Krankenhelfer/innen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der ambulanten und stationären Altenpflege
Kosten:	100 Euro
Dauer:	6 Unterrichtseinheiten
Bildungspunkte:	für Fachkräfte möglich

Hintergrund

Speziell für Pflegekräfte im Bereich der Altenhilfe werden verschiedene Fortbildungsworkshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten in der Altenpflege angeboten. Diese Fortbildungen behandeln aktuelle Themen aus dem Pflegealltag. Die Fortbildungen sollen dazu beitragen, Pflegekräften professionelles Wissen zu vermitteln und so den Bedürfnissen der Pflegeberufe nach praxisorientierten Fortbildungen nachzukommen.

Inhalte

- | Schmerz und Schmerzerfassung | Begleitung Sterbender
- | komplementäre Pflege (Wickel, Auflagen, Kompressen)
- | Pflege/Dokumentation

Termine

Kurstermine nach Vereinbarung, auch als Inhouse-Seminar möglich



Fördermöglichkeiten

Sie sind	Ihr Ansprechpartner	Sie erhalten	Bemerkungen
Arbeit-suchend, beziehen ALG I	Sachbearbeiter Agentur für Arbeit	Bildungsgutschein Fahrtkosten	
Arbeit-suchend, beziehen ALG II	Sachbearbeiter Jobcenter	Bildungsgutschein Fahrtkosten	
Arbeitnehmer mindestens 400 Euro	Bildungsprämie Beratungsstelle Tel: 0800-2 623 000 www. bildungspraemie.info	Prämiengutschein 50% der Kurskosten max. 500 Euro	Voraussetzungen können sich jährlich ändern, bitte infor- mieren Sie sich
Arbeitnehmer	Qualischeck Rheinland-Pfalz Tel: 0800 5 888 432 www. qualischeck.rlp.de	Qualischeck Rheinl.-Pfalz 50% der Kurskosten max. 500 Euro	Voraussetzungen können sich jährlich ändern, bitte infor- mieren Sie sich
Arbeitnehmer mit geringer Qualifizierung	Sachbearbeiter WegeBAU bei Agentur für Arbeit	Bildungsgutschein Fahrtkosten	Antrag muss durch den Arbeitgeber gestellt werden.

Die schriftliche Anmeldung zum Kurs darf immer erst nach der Kostenzusage des Trägers erfolgen.

Kontakt und Schulungsort

Für Speyer, Landau, Frankenthal, Ludwigshafen,
Neustadt/Weinstraße und Hatzenbühl:

- | **Ansprechperson:** Heinz-Peter Sauer, Sabine Wüst
- | **Adresse:** Malteser Hilfsdienst e.V.
Alter Postweg 1
67346 Speyer
- | **Kontakt:** Tel.: 0 62 32/67 78-17 o. -14
Mail: Sabine.Wuest@malteser.org



Für Homburg, Kaiserslautern und Pirmasens:

- | **Ansprechperson:** Gerhard Maurer, Silke Stopp
- | **Adresse:** Malteser Hilfsdienst e.V.
Schwesternhausstr. 4
66424 Homburg
- | **Kontakt:** Tel: 0 68 41/1 88 47 55
Mail: Gerhard.Maurer@malteser.org

Teilnahmevoraussetzung

- | **Alter:** mindestens 16 Jahre
- | **Sprachkenntnisse:** gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift (Level B2)
- | **Gesundheit:** körperliche und psychische Eignung für den Pflegeberuf (ggfs. Vorlage eines ärztlichen Attestes); Nachweis, dass keine gesundheitlichen Einschränkungen vorliegen, die den späteren Einsatz in der Pflege oder Betreuung unmöglich machen.
- | **Schulabschluss:** kein Nachweis erforderlich



Anmeldeformular: sozialpflegerische Ausbildung

Verbindliche Anmeldung für den Lehrgang

- Schwesternhelferin/Pflegediensthelferin **1**
- Betreuungsassistent/-in nach SGB XI **3**
- Fachkraft für Gesundheits- u. Sozialdienstleistungen (IHK) **5**
- einjährige Ausbildung zur Altenpflegehelferin/zum Altenpflegehelfer **6**
- Sonstige Kurse

_____ (gewünschten Lehrgang bitte eintragen)

_____ (gewünschten Lehrgang bitte eintragen)

Der Lehrgang findet in der Zeit

von _____ bis _____
(Datum) (Datum)

in _____ statt
(Ausbildungsort)

Bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben!

_____ Name _____ Vorname

_____ Geburtsname

_____ Geburtsdatum

_____ Anschrift

_____ PLZ/Ort

_____ Telefon

_____ E-Mail

Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von _____ Euro
(bitte Kursgebühr eintragen)

- wird nach Rechnungserhalt überwiesen
- wird gegen Rechnung übernommen von: _____
- Es gelten die AGB der Malteser Ausbildung. Diese habe ich zur Kenntnis genommen.
- Ich bestätige, dass ich körperlich und geistig für eine Tätigkeit in der Pflege und in der Betreuung geeignet bin:

_____ Ort, Datum

_____ Unterschrift Teilnehmer/in oder des ges. Vertreters



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Geltungsbereich und Gerichtsstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten bundesweit für alle Lehrgangsangebote der Malteser in den Produktgruppen „Erste Hilfe“, „Sozialpflegerische Ausbildungen“ und „Abenteuer Helfen“. Gerichtsstand für alle Rechtstreitigkeiten aus den einzelnen Rechtsverhältnissen ist Köln.

Anmeldung/Rücktritt

Die Anmeldung für Lehrgangsangebote mit einem Umfang von bis zu 16 Unterrichtseinheiten erfolgt persönlich, telefonisch, schriftlich (Post, Fax oder E-Mail) oder über die im Internet zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare beim jeweiligen Veranstalter. Diese Anmeldung ist verbindlich. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht zwingend (ausgenommen Gruppenanmeldungen). Die Anmeldung für Lehrgangsangebote mit einem Umfang von mehr als 16 Unterrichtseinheiten muss schriftlich (per Post, Fax, E-Mail oder über die im Internet zur Verfügung gestellten Anmeldeformulare beim jeweiligen Veranstalter oder in Form einer persönlichen Anmeldung im Rahmen einer Informationsveranstaltung) beim jeweiligen Veranstalter erfolgen. Diese Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnehmer erhalten bei fristgerechter Anmeldung eine schriftliche Bestätigung an die angegebene Adresse. Malteser behält sich vor, einzelne Kursteilnehmer im Falle einer Überbelegung abzulehnen. Eine Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

Bei schriftlichem Rücktritt (postalisch/per Fax oder E-Mail), der den Veranstalter spätestens

- 5 Wochen vor dem „Lehrgangsbeginn“ erreicht, entfällt der Teilnehmerbeitrag. Bei schriftlichen Rücktritt reduziert sich der Teilnehmerbetrag, wenn er den Veranstalter spätestens
- 4 Wochen vor dem „Lehrgangsbeginn“ erreicht, um 80 %
- 2 Wochen vor dem „Lehrgangsbeginn“ erreicht, um 70 %
- 4 Tage vor dem „Lehrgangsbeginn“ erreicht, um 55 %
- 3 Tage vor dem „Lehrgangsbeginn“ erreicht, um 40 %

Bei noch späterer Absage wird der volle Teilnehmerbeitrag erhoben. Dem Teilnehmer ist der Nachweis gestattet, dass im konkreten Fall der angemessene Betrag wesentlich niedriger ist als der pauschalierte Betrag. Daneben wird eine Bearbeitungspauschale von 10 Euro erhoben.

Zahlungsbedingungen

Das Entgelt für den Lehrgang ist grundsätzlich mit Anmeldung zu entrichten. Abweichungen dazu sind möglich bei Lehrgängen über 16 Unterrichtseinheiten oder bei der Produktgruppe „Erste Hilfe“.

Kündigung

Bei Lehrgängen, die länger als sechs Monate dauern, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende der ersten sechs Monate des Lehrgangs ordentlich zu kündigen; im weiteren Verlauf können sie jeweils zum Ende der nächsten drei Monate kündigen.

Im Falle einer zurückgezogenen Förderung (z.B. Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit) ist der Teilnehmer nicht verpflichtet, das vereinbarte Entgelt selbst zu zahlen, es sei denn, er hat die Rücknahme der Förderung durch sein Verhalten verschuldet.

Absagen durch Veranstalter

Sollte ein Lehrgang aus Gründen, welche der Veranstalter zu vertreten hat, nicht zustande kommen, werden bereits gezahlte Seminargebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von den Maltesern beruhen.

Änderungen

Einen Wechsel der Dozenten sowie Änderungen im Veranstaltungsablauf bleiben vorbehalten.

Haftung

Der Veranstalter haftet nur bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung seiner Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen für Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.

Datenerfassung

Die Teilnehmer erklären sich mit ihrer Anmeldung damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungs- und Prüfungsabwicklung gespeichert werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Salvatorische Klausel

Im Falle der Rechtsunwirksamkeit einer Klausel dieser AGB behalten alle übrigen Klauseln ihre Gültigkeit.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.



Muster Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An:

Malteser Hilfsdienst e.V.
Service- u. Koordinierungsstelle
Alter Postweg 1, 67346 Speyer,
E-Mail: speyer@malteser.org; , Fax: 06232/6778-29

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung

Gebucht am

Veranstaltungstitel/Kursnummer

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)
(nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung



Spendenkonto:
Malteser Hilfsdienst Speyer e.V. | Pax Bank
BIC: GENODED1PAX | IBAN: DE52 3706 0193 4009 0200 50



Unsere Kurse im Netz auf www.malteser-speyer.de